

Presse-Information 27.01.09

Professionelle Leseförderer gründen am 14.03.09 in Leipzig den „Bundesverband Leseförderung“



Was eine Tanzpädagogin oder ein Theaterpädagoge kann, ist klar. Die- oder derjenige versteht etwas von seiner Kunst (Tanz oder Theater) und kann anderen diese Kenntnisse vermitteln. Was also kann man von einem »Lese- und Literaturpädagogen« erwarten? Was bedeutet es, professionell als Leseförderer aufzutreten? Wer berät in Sachen Leseförderung sparten- und berufsübergreifend?

Antwort auf diese und viele weitere Fragen zur Qualität und Vernetzung von Leseförderung gibt der Bundesverbandes Leseförderung i. Gr.. Seine Aufgaben sind:

- Interessenvertretung der Leseförderer – Berufsverband mit Service
- Angebot und Vermittlung von Aus- und Fortbildungen
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Zusammenarbeit mit anderen Verbänden / Förderung der Diskussion
- Beteiligung an Fachtagungen / Weiterbildungen/ Messen

Zur Gründungsversammlung am

Samstag, den 14. März 2009, von 12 – 19 Uhr

in den Räumen des Buchkinder Leipzig e.V.s, Hans-Poeche-Straße 2, 04103 Leipzig

haben sich bereits viele Fachleute aus den Arbeitsfeldern Bibliothek, Buchhandlung, Pädagogik, Agentur, Leseförderungsverein und –initiative und Verlag angemeldet. Die Mitgliedschaft im Verein ist für Freiberufler (als ordentliche Mitglieder) ebenso möglich wie für Vereine, Verbände, Initiativen und ehrenamtlich Engagierte (als Partnermitglieder). Firmen und Stiftungen sind als Fördermitglieder eingeladen, den professionellen Service des Verbandes zu nutzen.

Den Rahmen der Gründungsversammlung bildet die Tagung »Leseförderung vernetzen« mit abendlicher Party. Anmeldungen zur Gründungsversammlung und Tagung bei iris@eulewolf.de bis zum 01. März 2009. Tagungsbeitrag: 15,- € inklusive Getränke und Essen. Kinderbetreuung kann organisiert werden.

Auf der folgenden Seite finden Sie einen Auszug aus der Satzung des „Bundesverbandes Leseförderung e.V. i. Gr.“. Ab März 2009 ist der Verband unter der Adresse www.bundesverband-lesefoerderung.de auch im Internet zu finden.

Pressekontakt: Iris Wolf, iris@eulewolf.de, Tel. 040/31 706 422

Logo: Christoph Zehm, zehmdesign.de

**Aus der Präambel des
Bundesverbandes Leseförderung i. Gr.:**

Wir Menschen lesen, weil wir die Welt verstehen und gestalten wollen. Lesen ist das Erfassen von Texten und Bildern in und mit allen Medien. Auch das Hören von Sprache gehört im weiteren Sinn zum Lesen. Durch Sprechen drücken wir das Gelesene aus. Durch Schreiben und Abbilden teilen wir unsere eigene Sicht auf die Welt mit. Lesen ermöglicht Empathie, Anteilnahme und soziales Miteinander. Wir lesen sowohl zum Genuss als auch zur Information.



Als Bundesverband Leseförderung wissen wir um die Chancen und Hindernisse, die vor allem Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zum Lesen und Schreiben und damit zur aktiven Teilnahme am gesellschaftlichen Leben prägen. Für uns ist es wichtig, dass alle Kinder einen Zugang zu Schrift- und Bildsprache finden. Wir wollen Kinder durch die Fähigkeit, Texte lesen und verstehen zu können, bei ihrem eigenen Blick auf die Welt unterstützen. Wer liest, lernt verstehen. Wer versteht, kann auch Fragen stellen. Wer Fragen stellt, kann Dinge verändern.

Wenn wir Kindern mit dem Lesen viele Welten und neue Perspektiven öffnen, können sie dabei ihren eigenen Wert entdecken. Dies ist die Voraussetzung für selbstbewusste, mündige Individuen in unserer Gemeinschaft.

Wir arbeiten in Kindergärten, Schulen, Bibliotheken, Buchhandlungen, Verlagen, Bildungseinrichtungen und Vereinen und an anderen Orten, die Kinder und Jugendliche zum Lesen und Schreiben motivieren. Unsere Arbeit hat ihre Wurzeln in fundierten praktischen und theoretischen Kenntnissen aus der Pädagogik, der Soziologie, der Kunst, der Kultur und besonders der Literatur. Der Bundesverband versteht sich als spartenübergreifend (Illustration, Musik, Rhythmik, Theater, Spiel, bildende Kunst, Schreiben) und medienkompetent (Buch, Fernsehen, Hörmedien, Internet, Zeitschriften, Zeitungen).

Professionelle und nachhaltige Leseförderung kann nicht allein durch ehrenamtliche Arbeit geleistet werden. Sie braucht auch wirtschaftliches Denken, eine finanziell solide Basis und eine leistungsgerechte Honorierung, wie sie in anderen pädagogischen oder therapeutischen Berufen selbstverständlich ist. Dafür setzt sich der Berufsverband Leseförderung ein!

Wir sind offen für die Zusammenarbeit mit allen, die sich für Leseförderung stark machen.

Kontakt:

Bundesverband Leseförderung i. Gr.

c/o Eulewolf – Agentur für Leseförderung
Appener Weg 3b
20251 Hamburg
Tel. 040/31 706 422
iris@eulewolf.de

Logo: Christoph Zehm, zehmdesign.de